

CRIC e.V. (Corporate Responsibility Interface Center)

AKTIONÄRSDIALOG UND NETTO-NULL: «ALLES NUR HEISSE LUFT?»

Zürich
10. März 2023



ethos
20 JAHRE | NACHHALTIGE ANLAGEN

Inhalt

1. Wozu ein Dialog zwischen Unternehmen und Investorinnen und Investoren?
2. Bedeutung des Investoren Dialogs
 - a) Ethos Engagement Pool Schweiz und International
 - b) Konkrete Umsetzung
3. Halbvoll oder halbleer?
 - a) Gemischte Bilanz am Beispiel Klimaschutz
 - b) Schlussfolgerungen: Bedeutung des Dialogs

1. Wozu ein Dialog zwischen Unternehmen und Investorinnen und Investoren?



Unternehmensdialog – ein wichtiger Teil des Engagements

Die Stiftung Ethos engagiert sich für

- die Förderung einer nachhaltigen Anlagesätigkeit
- eine stabile, langfristig prosperierende Wirtschaft

Ethos Services AG liefert

- **Screening** von börsenkotierten Unternehmen
- Wahrnehmung des **Aktienstimmrechts**
- Führung des **Dialogs** mit grossen Unternehmen im Rahmen der Engagement-Programme
- Einfordern von **Rechenschaft** und **Selbstregulierung** der börsenkotierten Unternehmen

Vorsorgevermögen bedeutet: Verantwortung wahrnehmen

- **ESG Ziele**
 - **E**nvironmental
 - **S**ocial
 - **G**overnance
- **Vorsorgevermögen gut verwalten:**
 - Werterhalt, also Rendite und Sicherheit auf Jahressicht
 - Sicherheit auf Dauer
 - Nachhaltigkeit der Kapitalanlagen
 - zukunftsorientierte Positionierung der Unternehmen

Verantwortung wahrnehmen kann heissen:

- Unternehmen beurteilen
- Klare Ziele definieren
- Dialog suchen
- Stimmrecht wahrnehmen
- Anträge stellen
- Noncompliance: Unternehmen ausschliessen
 - Ausschluss ist unbeliebt (man will Benchmark nicht verfehlen)
 - Ausschluss verkleinert die Diversifikationsmöglichkeiten

Von Ethos angewendete Ausschlüsse

- **Produktespezifische Ausschlüsse (Branchen)**
 - Waffen, Kernkraft, Tabak, GVO in der Agrochemie, Glücksspiel, Pornographie, Kohle, unkonventionelle Öl- und Gasförderung, fehlender Absenkepfad Treibhausgase
 - Ausschlusskriterium:
 - Umsatz aus ausgeschlossenen Sektor > 5%

- **Verhaltensspezifische Ausschlüsse (Kontroversen)**
 - Kinderarbeit, Missachtung der Menschenrechte, Umweltschäden, wiederholte Korruption, ...
 - Ausschlusskriterium:
 - Vom Unternehmen weder erkannte noch anerkannte Herausforderungen (keine Reaktion)

Kontroversen werden beim Screening berücksichtigt

ESG Rating - Methodik

Maximales Niveau der Kontroversen*	Score ESG – Quantitative ESG-Bewertung			
	Unter -1 Standardabweichung	Unterdurchschnittlich	Überdurchschnittlich	Über +1 Standardabweichung
Keine / geringfügig	B-	B+	A-	A+
Moderat	B-	B+	A-	A-
Bedeutend	B-	B-	B+	B+
Schwerwiegend	C	C	C	C

* Für die in der Schweiz kotierten Unternehmen sind die ESG-Kontroversen Thema eines systematischen Dialogs zwischen Ethos und den betroffenen Unternehmen. Im Falle eines konstruktiven Dialogs und einer positiven Reaktion des Unternehmens wird das ESG-Rating nicht direkt herabgesetzt, um so dem Unternehmen Zeit zu lassen, die notwendigen Verbesserungen vorzunehmen.

Nachhaltigkeit bei der indexierten/passiven Vermögensverwaltung

- **Mythos: Nachhaltigkeit und indexierte Gefässe nicht möglich:**
 - Verwendung von **nachhaltigen Indizes** ist heute möglich
 - Auch in einem indexierten Mandat/Fonds können einzelne Unternehmen ausgeschlossen werden, sofern diese keinen allzu grossen Einfluss auf den Tracking Error haben (Quasi Full Replication)
 - **Stimmrechte** wahrnehmen, dies auch kommunizieren und wenn nötig Aktionärsanträge stellen
 - **Dialog** führen, unabhängig davon, ob man indexiert oder indirekt investiert ist
 - **Führen des Investoren Dialogs über einen Pool**

2. Bedeutung des Investoren Dialogs

a) Ethos Engagement Pool Schweiz und International

b) Bedeutung des Dialogs am Beispiel Klimaschutz



Warum Dialog führen?

□ Ziel

- Verbesserungsprozesse auslösen:
 - Corporate Governance verbessern
 - Durch **Selbstregulierung** die Sozial- und Umweltverantwortung stärken
- Unternehmenswert langfristig steigern
- Best practice findet oft Eingang in gesetzliche Regulierungen
 - Beispiel Messmethodik der CO₂-Emissionen mittels TCFD
(Task Force on Climate-Related Financial Disclosures)

□ Zusätzlich zur Wahrnehmung der Stimmrechte

- Der Dialog wird während des ganzen Jahres geführt
- Dialog behandelt auch Themen, über welche nicht an GV abgestimmt wird.

Dialogprogramme von Ethos

- **Ethos Engagement Pool Schweiz (EEP Schweiz) 365 Mrd. CHF**
 - Dialog mit 150 grössten kotierten Unternehmen der Schweiz
 - Dialogthemen: Corporate Governance, Umwelt, Soziales
 - 167 Mitglieder
- **Engagement Pool International (EEP International) 286 Mrd. CHF**
 - Teilnahme an internationalen Kollektiv-Initiativen
 - Direktes Engagement bei ausgewählten europäischen Unternehmen
 - 100 Mitglieder

(Stand Nov 2022)

EEP SCHWEIZ: SCHWERPUNKTTHEMEN 2022

KLIMAWANDEL

- Transparenz über CO2-Emissionen
- Klimastrategie und Reduktionsziele
- Banken und Klimawandel

CORPORATE GOVERNANCE

- Verwaltungsrat
- Vergütungen
- Verhaltenskodex und Geschäftsethik
- Steuerverantwortung
- Digitale Verantwortung

ARBEITSBEDINGUNGEN UND EINHALTUNG DER MENSCHENRECHTE

- Arbeitsbedingungen
- Einhaltung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte **entlang der Lieferketten**

STANDARDISIERTE NACHHALTIGKEITSBERICHTERSTATTUNG

- Erhöhte Transparenz in der Berichterstattung zu Umwelt- und Sozialverantwortung

REAKTIVES ENGAGEMENT

EEP International: Dialog auf zwei Ebenen

- Mit ausländischen Unternehmen Dialog führen
 - Teilnahme an **Engagement Kollektiv-Initiativen**
 - Ethos Services stellt für jede Initiative ein Dossier zusammen
 - Beitritt für jedes Mitglied (Pensionskasse usw.) auf freiwilliger Basis
 - Ethos erledigt Teilnahmeformalitäten
 - **Direktes Engagement** des EEP International im Namen seiner Mitglieder bei ausgewählten europäischen Unternehmen
 - Gleiche Funktionsweise wie beim EEP Schweiz

Zugriff auf ESG-Datenbank von Ethos

- Mitglieder der Engagement Pools haben Zugriff auf die elektronische Ethos Datenbank e-Services:
 - ESG-Ratings, -Scores und Detailanalysen vieler börsenkotierter Unternehmen
 - Verhaltensbezogene Risiken erkennen (Verletzung Menschenrechte, Umwelt,...)
 - Produktbezogene Risiken erkennen (Rüstung, Tabak, Kernkraft,...)

Verbindung Portfolio und Engagement

- Upload des eigenen Wertschriftenportfolios
 - ESG-Analyse des eigenen Wertschriftenportfolios
 - Identifikation besonders CO2-intensiver Unternehmen
 - Überprüfung: Welche davon sind «under engagement»?

Q RWE

Initiativen suchen

Alle

Offen zwischen und

Abgeschlossen per

Initiativen welche das Unternehmen 'RWE' betreffen

Frist für Unterschrift	Im Gange	Initiative	Initiiierende Organisation(en)	Thema(-en)	Von unserer Institution unterzeichnet
10.05.2018	✓	Ambitionierte Klimastrategien im europäischen Stromversorgungssektor	Ethos - Fondation suisse pour un développement durable	Umweltauswirkung Klimawandel	✓
30.11.2017	✓	Climate Action 100+	Principles for Responsible Investment (PRI), Institutional Investors Group on Climate Change (IIGCC), Ceres, Asia Investor Group on Climate Change (AIGCC), Investor Group on Climate Change (IGCC)	Klimawandel	✓

2. Bedeutung des Investoren Dialogs

a) Ethos Engagement Pool Schweiz und International

b) Bedeutung des Dialogs am Beispiel Klimaschutz



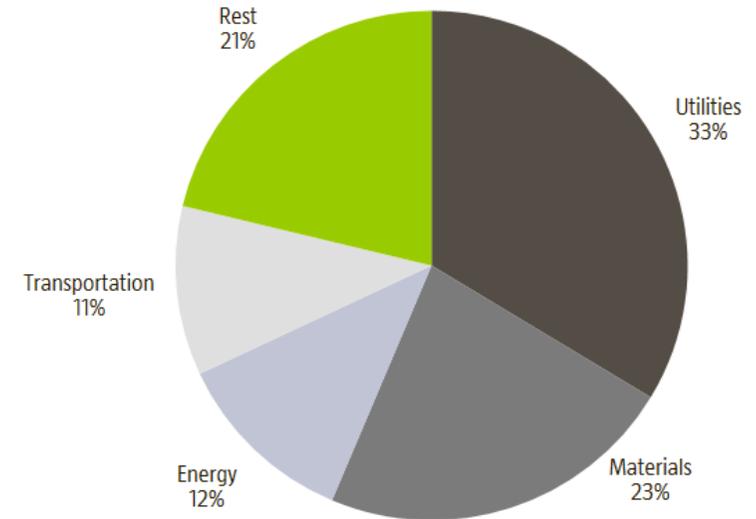
Direktes Engagement durch Ethos

Beispiel: Europäische Stromversorger (1)

- **Wieso Stromversorger?**

- Sektor repräsentiert 3.2% des MSCI World Index
- Verantwortlich für 1/3 aller CO₂-Emissionen durch MSCI World Firmen
- Die 8 anvisierten Stromversorger verursachten 8% der CO₂-Emissionen des MSCI World (Scope 1 und 2)

Green House Gas Emissions
(t CO₂/mUSD EV)



Source: RobecoSAM

DIREKTES ENGAGEMENT

EUROPÄISCHE STROMVERSORGER (2)

- Dauer der Engagement-Kampagne
 - 1. Juni 2018 bis 31. Dezember 2022
- Durchgeführte Aktivitäten (Auszug)
 - Erstellung eines Engagement-Outline Dokuments
 - Bildung einer Investoren-Koalition (30 ICCR Mitglieder)
 - Einleitender Brief an alle VR-Präsidien
 - 86 Engagement-Aktivitäten total (E-Mails, Anspruchsgruppenumfragen etc.)
 - 31 Telefonkonferenzen mit allen Unternehmen
 - Leserbrief an Financial Times
 - Treffen mit RWE und E.On in Essen, Naturgy in Madrid und Engie in Paris

DIREKTES ENGAGEMENT

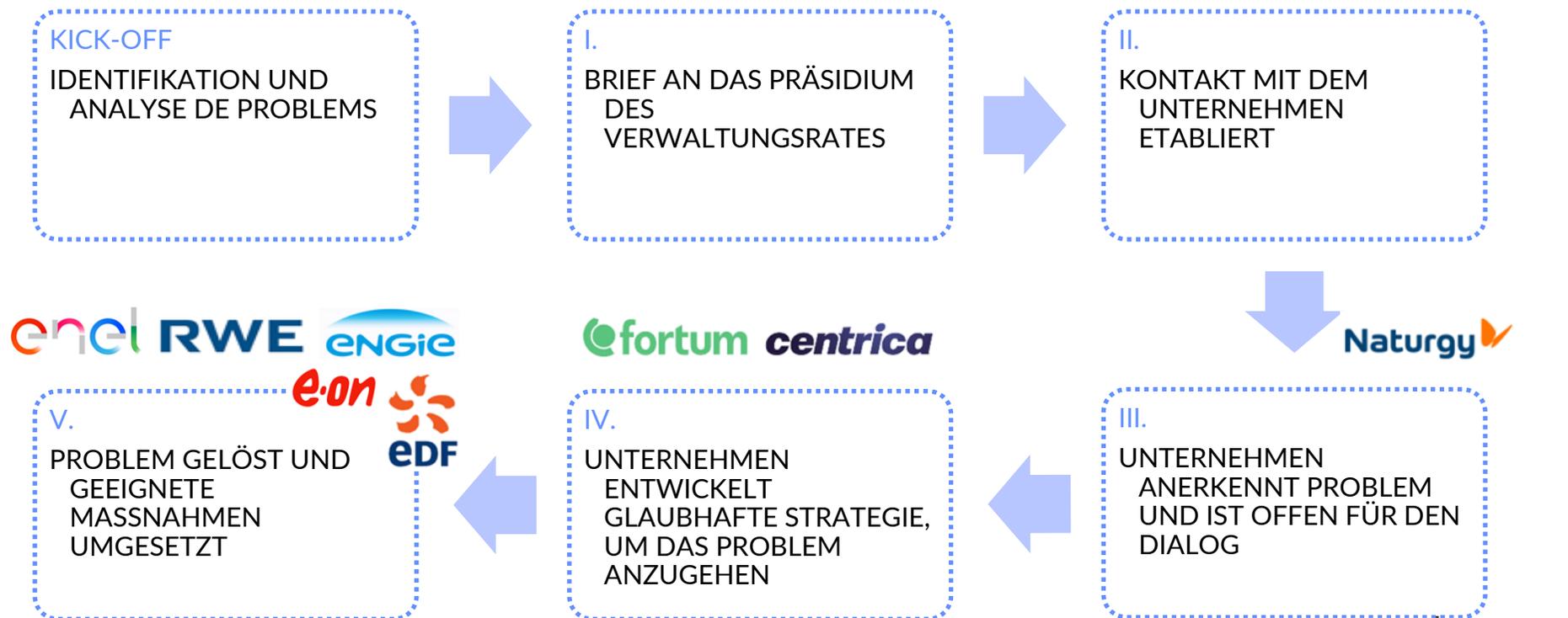
EUROPÄISCHE STROMVERSORGER (3)

UNTERNEHMEN	DEKARBONISIERUNG (TPI CARBON PERFORMANCE = B2D OR BETTER)	SCIENCE-BASED TARGET (SBTI VERIFIZIERT)	VERANTWORTUNG SBEWUSSTES LOBBYING (POLICY)	NEUE GESCHÄFTSMODELLE (KONKRETE BEISPIELE)	TCFD (ÖFFENTLICHE UNTERSTÜTZUNG)
Centrica	Keine TPI Evaluation	🔴(Aug. 2021)	🔴	🔴	🔴 (Jan. 2020)
EDF	🔴	🔴(Dez. 2020)	🔴	🔴	🔴 (Jun. 2017)
Enel	🔴	🔴(Okt. 2020)	🔴	🔴	🔴 (Jun. 2017)
Engie	🔴	🔴 (Feb. 2020)	🔴	🔴	🔴 (Jun. 2017)
E.On	🔴	🔴 (Aug. 2022)	🔴	🔴	🔴 (Jan. 2019)
Fortum	🔴	🔴	🔴	🔴	🔴 (Mar. 2021)
Naturgy	Keine TPI Evaluation	🔴	🔴	🔴	🔴 (Dez. 2017)
RWE	🔴	🔴 (Dez. 2020)	🔴	🔴	🔴 (Dez. 2021)

(Situation am 1. November 2022)

DIREKTES ENGAGEMENT

EUROPÄISCHE STROMVERSORGER (4)



(Situation am 1. November 2022)

DIREKTES ENGAGEMENT

EUROPÄISCHE STROMVERSORGER (5)

WIRKUNG (RÜCKWIRKEND)

UNTERNEHMEN	SCOPE 1 EMISSIONEN (MIO T CO2E) 2017	SCOPE 1 EMISSIONEN (MIO T CO2E) 2021	ABSOLUTE REDUKTION SCOPE 1 EMISSIONEN (MIO T CO2E)	RELATIVE REDUKTION SCOPE 1 EMISSIONEN (MIO T CO2E)
E.ON	4.5	3.7	-0.8	-18.1%
ENGIE	89.2	37.5	-51.7	-58.0%
EDF	50.5	27.4	-23.1	-45.7%
Enel	106.0	51.6	-54.4	-51.3%
Fortum	18.4	69.1	50.7	275.5%
Naturgy	20.5	13.0	-7.5	-36.7%
RWE	135.6	86.9	-48.7	-35.9%
Centrica	3.9	0.2	-3.6	-94.3%
TOTAL	428.6	289.4	-139.2	-32.5%

→ 3x die jährlichen
Emissionen der Schweiz

(Quelle: Nachhaltigkeitsberichte der Unternehmen)

DIREKTES ENGAGEMENT

EUROPÄISCHE STROMVERSORGER (7)

WIRKUNG (VORAUSSCHAUEND)

UNTERNEHMEN	REDUKTIONSZIEL GEMÄSS SBTi	EMISSIONEN BASISJAHR (MIO T CO2E)	GESCHÄTZTE JÄHRLICHE ERSPARNIS 2030* (MIO T CO2E)
E.ON	Reduktion der absoluten THG-Emissionen (Scope 1 & Scope 2) um 50% bis 2030 (Basisjahr 2019).	8.8	4.4
ENGIE	Reduktion der relativen THG-Emissionen (Scope 1 & Scope 3) um 52% pro kWh bis 2030 (Basisjahr 2017).	242.3	126.0
EDF	Reduktion der absoluten THG-Emissionen (Scope 1 & Scope 2) um 50% bis 2030 (Basisjahr 2017).	51.0	25.5
Enel	Reduktion der relativen THG-Emissionen (Scope 1) um 80% pro kWh bis 2030 (Basisjahr 2017).	106.0	84.8
Fortum	nein		
Naturgy	nein		
RWE	Reduktion der relativen THG-Emissionen (Scope 1 & Scope 2) um 50% pro kWh bis 2030 (Basisjahr 2019).	96.4	48.2
Centrica	nein		
TOTAL			288.9

→ 6x die jährlichen Emissionen der Schweiz

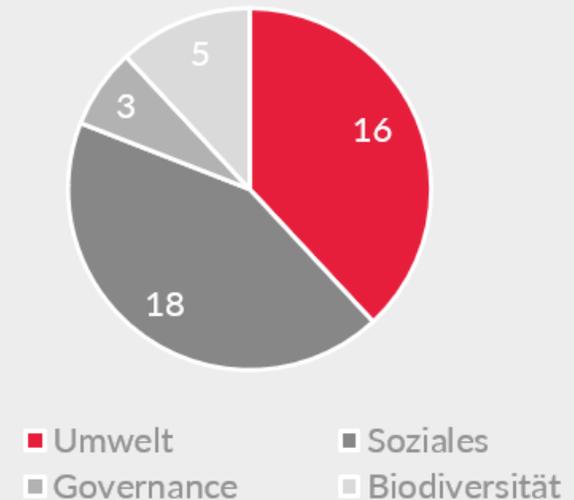
* ceteris paribus

(Quelle: Nachhaltigkeitsberichte der Unternehmen und Website der SBTi)

ETHOS ENGAGEMENT POOL INTERNATIONAL

AKTIVE INITIATIVEN 2022	42 (33)
• davon <u>corporate engagement</u>	36 (29)
• davon <u>policy engagement</u>	6 (4)
• davon Initiativen von Ethos	7 (6)
• davon Kollektiv-Engagement Initiativen	35 (32)
ANVIERTE UNTERNEHMEN	2'090 (1'848)
• davon direkt durch Ethos	83 (79)
ENGAGEMENT-AKTIVITÄTEN	462 (387)

ENGAGEMENT-INITIATIVEN PER
SCHWERPUNKT



3. Halbvoll oder halbleer?

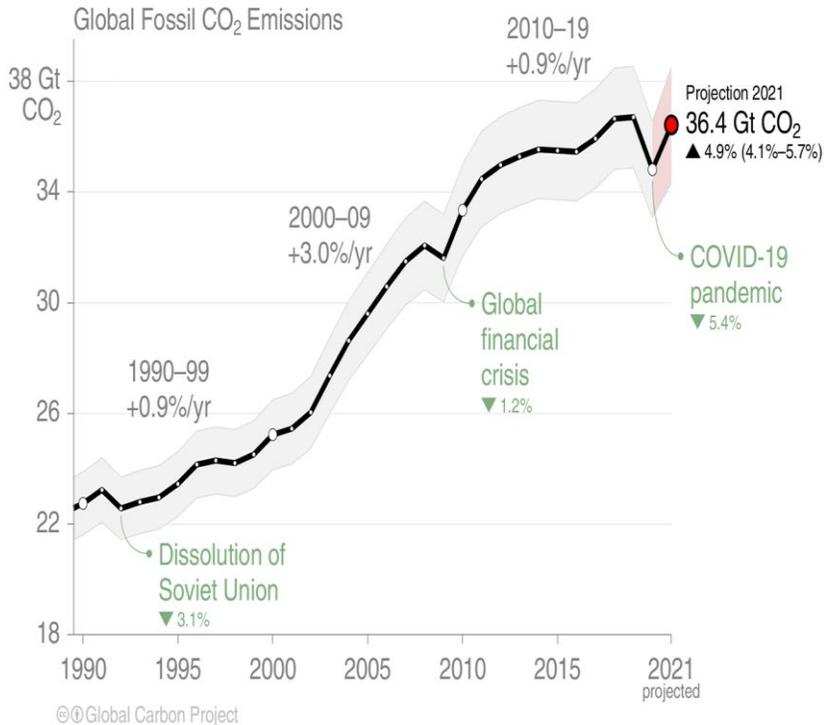
a) Gemischte Bilanz am Beispiel Klimaschutz

b) Schlussfolgerungen

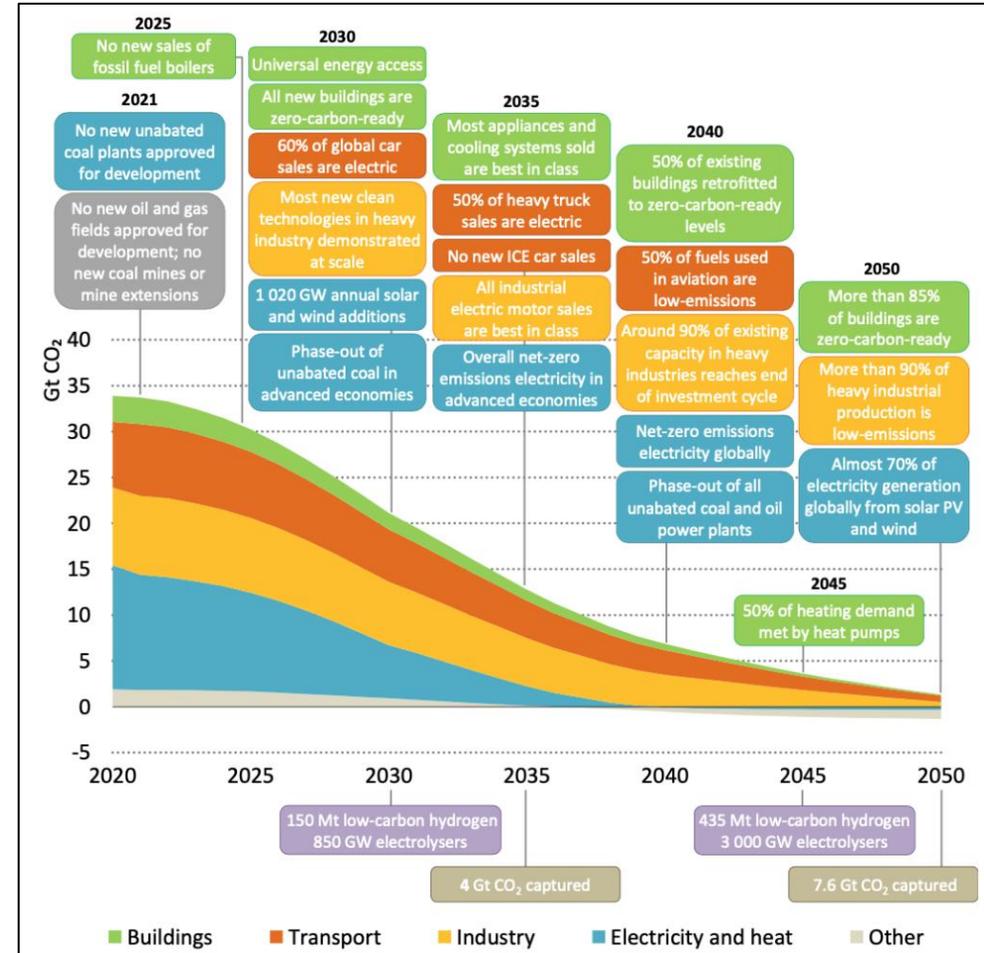


CO2-Emissionen bleiben konstant...

...während sie sinken sollten...

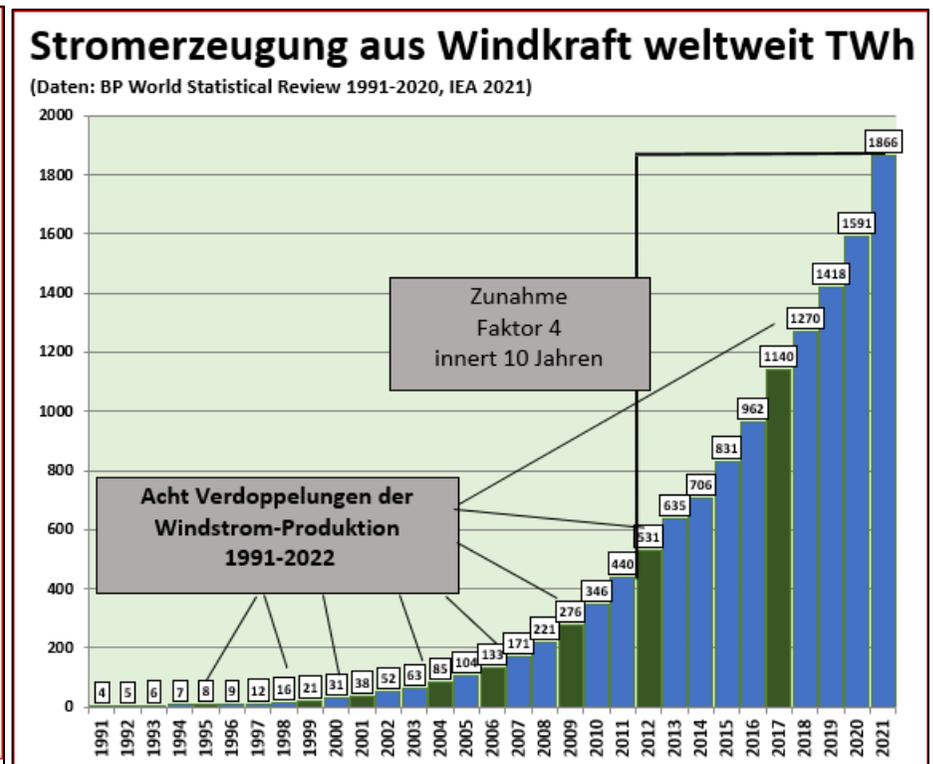
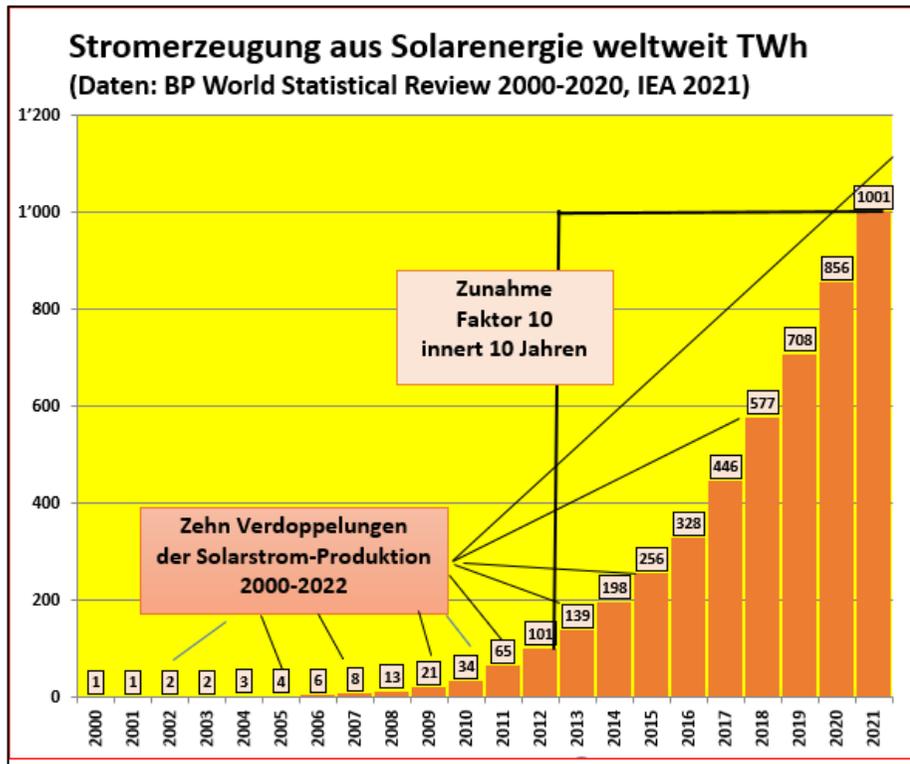


(Quelle: Friedlingstein et al 2021; Global Carbon Project 2021)



(Quelle: Net Zero by 2050 - IEA)

Disruption in der Energiewirtschaft: Solar- und Windkraft wachsen exponentiell

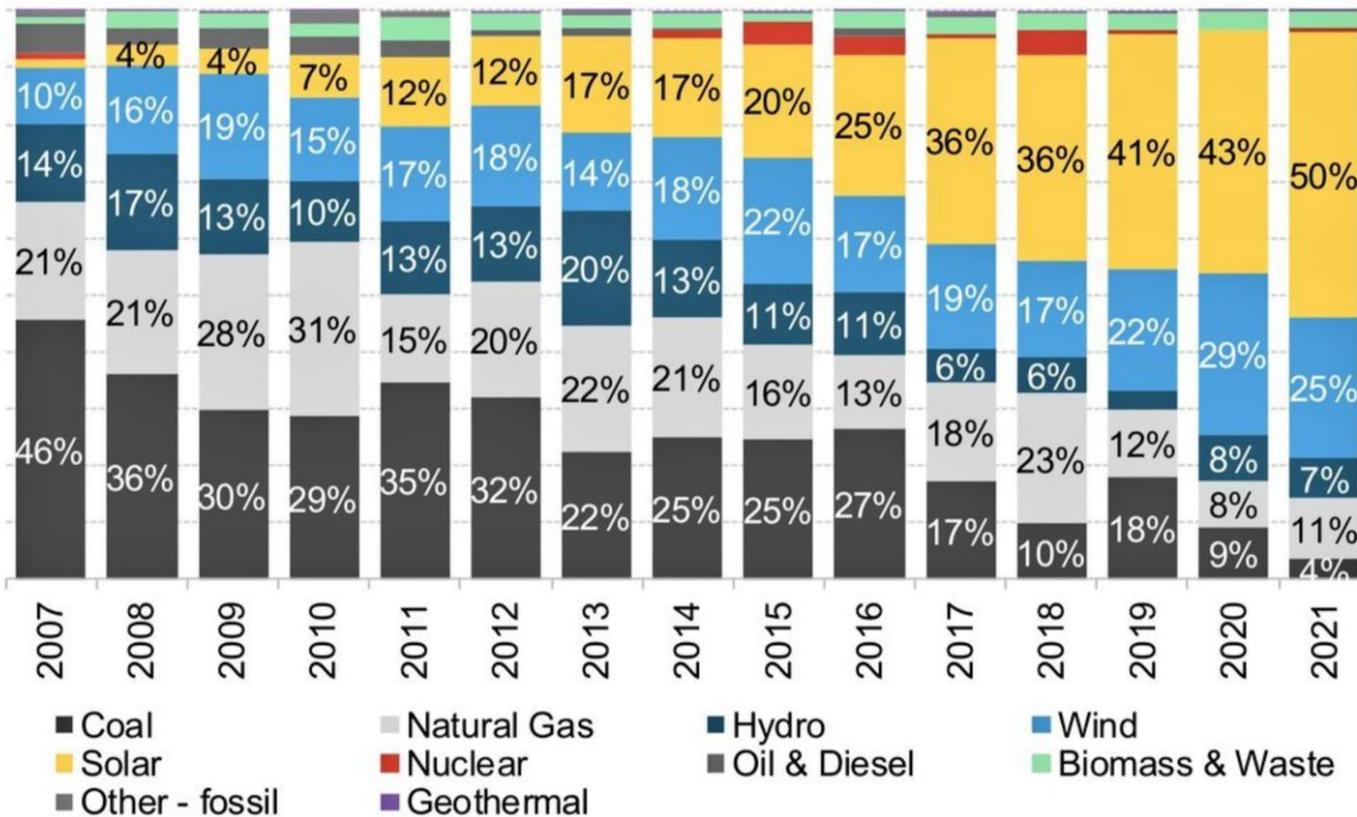


Der Zubau verdoppelt sich ca. alle vier Jahre verdoppelt, bei der Photovoltaik bisher zehnmal und bei der Windenergie achtmal.

Wir brauchen noch drei Verdoppelungen (~ bis 2035), dann ist die Stromerzeugung (inkl. Hydro) vollständig erneuerbar§§

Solar wächst am schnellsten, Wind deckt den Winter ab, Atomenergie stagniert, Fossile werden verdrängt

Share of global capacity additions by technology

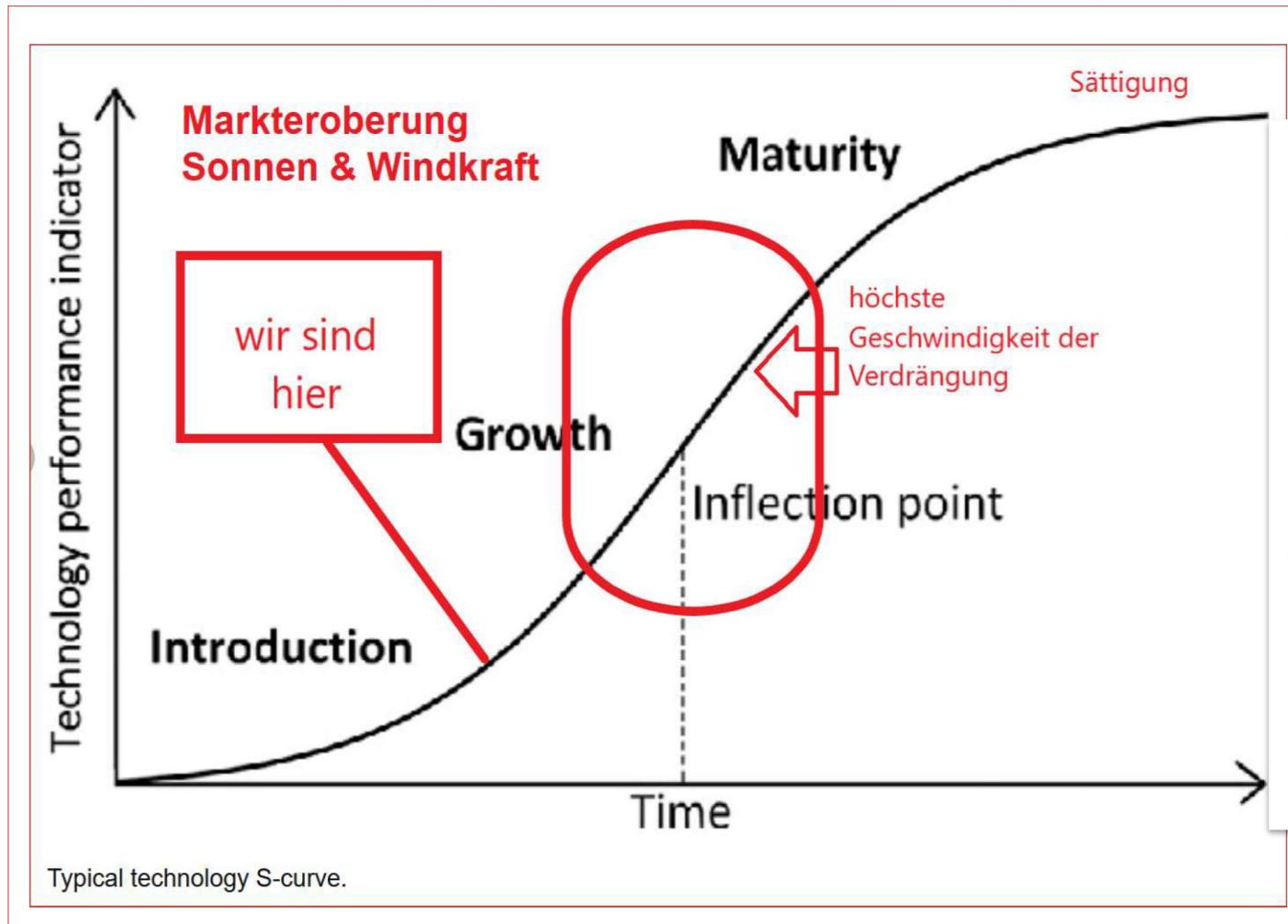


Source: BloombergNEF. Note: Share of global capacity additions excluding retirements.

Der exponentielle Zuwachs von erneuerbaren Energien führt zu einer exponentiellen Abnahme des Residualbedarfs von fossilen und nuklearen Techniken.

- Zuerst verlieren die fossilen Energien lediglich geringe Marktanteile, meist in Form von geringeren Zuwachsraten des Verbrauchs
- Später tritt eine Stagnation des Verbrauchs ein und Reduktionen der Emissionen stellen sich auf Teilmärkten ein.
- Das Ganze läuft exponentiell ab (Beispiel Seerosenteich).
- Der finale Rauswurf aus dem Markt offenbart sich erst kurz vor Ende der Transformation.

Wir bewegen uns auf einer S-Kurve analog zu anderen Massenkongsumgütern



Ursachen:

- Primärenergie unerschöpflich und ubiquitär
- Primärenergie kostenlos
- Dezentrale Nutzung, deshalb schwierig zu verhindern

Kollateralgewinne: Unternehmen wollen bei den Gewinnern sein

Billige Energie aus erneuerbaren Energien wird die Materialwirtschaft grundlegend verändern: Batterien & grüner Wasserstoff, Recycling & Kreislaufwirtschaft solare Landwirtschaft (*vertical farming*) usw.

	Capital costs (USD/kW)			Capacity factor (%)			Fuel, CO ₂ , O&M (USD/MWh)			LCOE (USD/MWh)			VALCOE (USD/MWh)		
	2021	2030	2050	2021	2030	2050	2021	2030	2050	2021	2030	2050	2021	2050	
United States															
Nuclear	5 000	4 800	4 500	90	90	90	30	30	30	105	100	95	105	100	95
Coal	2 100	2 100	2 100	35	15	n.a.	25	25	25	95	210	n.a.	95	210	n.a.
Gas CCGT	1 000	1 000	1 000	55	40	20	35	40	40	60	70	110	60	70	80
Solar PV	1 090	710	510	21	22	23	10	10	10	50	30	25	60	50	60
Wind onshore	1 380	1 310	1 250	42	43	44	10	10	10	35	30	30	40	40	45
Wind offshore	4 040	2 460	1 820	42	46	49	35	20	15	120	70	50	120	75	60
European Union															
Nuclear	6 600	5 100	4 500	80	80	80	35	35	35	140	120	105	140	120	105
Coal	2 000	2 000	2 000	40	20	n.a.	115	130	140	180	255	n.a.	165	215	n.a.
Gas CCGT	1 000	1 000	1 000	20	10	n.a.	100	120	130	155	270	n.a.	135	220	n.a.
Solar PV	810	530	410	14	14	14	10	10	10	50	35	30	60	80	80
Wind onshore	1 590	1 510	1 450	29	30	30	15	15	15	55	50	45	65	60	60
Wind offshore	3 040	2 000	1 500	51	56	59	15	10	10	60	40	30	60	45	40

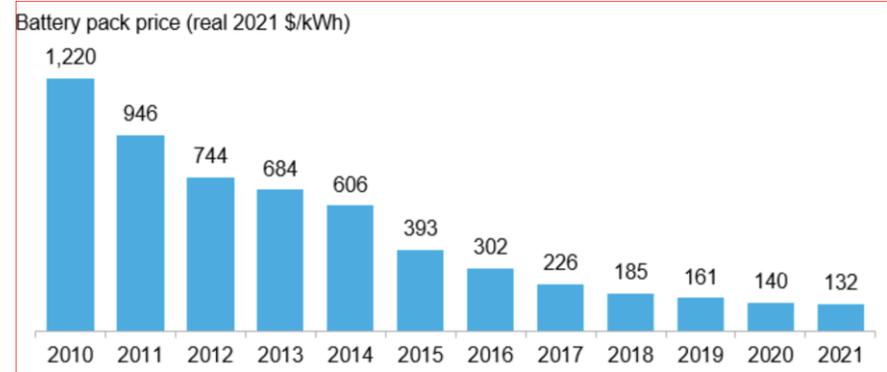
LCOE = levelised cost of electricity

VALCOE = value-adjusted LCOE

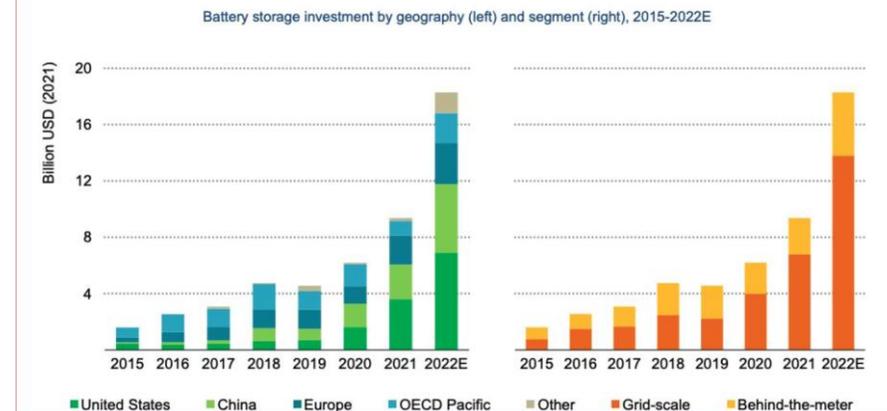
“Valcoe” spiegelt die wertberichtigten Kosten inkl. Integrationskosten der erneuerbaren Energien, also inklusive Speicher, Abregelung, Verwendung für Sektorkopplung.

Quelle: Internationale Energieagentur

World Energy Outlook Nov 2022



2022 promises to be a take-off year for investment in battery energy storage, doubling the spending seen in 2021



Quelle: IEA World Energy Investment 2022

Für Asset Managers ist Klimaschutz relevant

- **Das Thema bewegt emotional**
 - Opfer und Kosten zwingen zum Handeln:
 - Wasserhaushalt, Landwirtschaft, Migration
 - Es entsteht regulatorischer Druck
 - Küstengebiete als Vorreiter: Westeuropa, Kalifornien, Ostküste USA, China?
- **Risiko der Vermögensminderung**
 - Klimaschädliche Güter und Dienstleistungen geraten wirtschaftlich unter Druck
- **Börsenkotierte Grossfirmen als wichtige Akteure**
 - Sie sind grosse Verursacher und haben das Potenzial für grosse Lösungen
 - Sie sind an einem guten Image interessiert, aber nicht nur
 - Gute Produkte bestehen auf Dauer im Markt
- **Dazu brauchen wir Transparenz und Verbindlichkeit:**
 - Einheitliche Messung von Emissionen
 - Gemeinsame Ambitionen, gemeinsame Ziele, Monitoring Absenkpfad
 - Aktiver Dialog zwischen Unternehmen und Regulator

3. Halbvoll oder halbleer?

a) Gemischte Bilanz am Beispiel Klimaschutz

b) Schlussfolgerungen: Bedeutung des Dialogs



Bedeutung von des Dialogs

- Was leistet der Dialog?
 - Setzt Orientierungsrahmen – was wollen Investorinnen und Investoren über die Rendite hinaus?
 - Wie soll ich mich verhalten, was wird kritisiert?
 - Welche Produktinnovationen werden erwartet?
- Was leistet der Dialog nicht?
 - Vollzugssicherheit und Sanktion wie bei einem Gesetz
 - Klimaschädliche Güter und Dienstleistungen geraten wirtschaftlich unter Druck
- Warum wird der Dialog wahrgenommen?
 - Öffentliche Meinung ist von Relevanz (Tue Gutes und sprich davon!), aber nicht nur
 - Messlatte ist für die Konsumentinnen und Konsumenten wichtig
 - Ethos ist oft Anlaufstelle der Medien
 - Gute Produkte und Innovationen sind nötig, um auf Dauer im Markt zu bestehen
- **Transparenz und Verbindlichkeit:**
 - Einheitliche Messung von Emissionen
 - Gemeinsame Ambitionen & Ziele, zB. Monitoring Absenkepfad, Kinderarbeit
 - Aktiver Dialog zwischen Unternehmen und Regulator